klaus-multiparking gmbh & co kg
Strass 8
5301 Eugendorf / Salzburg

info@klaus-multiparking.at
www.klaus-multiparking.at

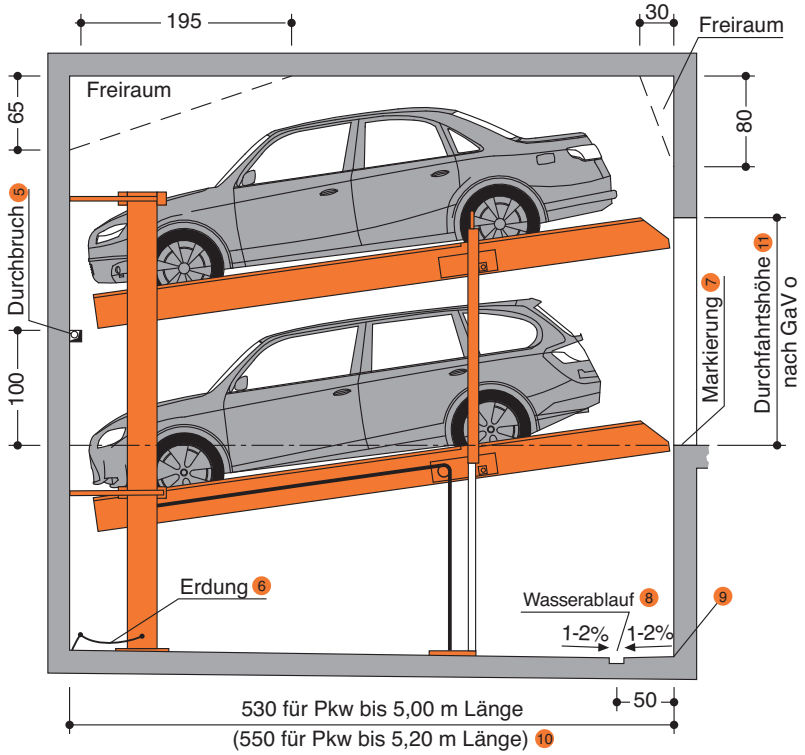
PRODUKTDATEN

multibase 2078i

2000 kg [1] / 2600 kg [2]

Seite 1 Schnitte Pkw-Daten
Seite 2 Höhenmaße Funktion
Seite 3 Breitenmaße ohne Tor
Seite 4 Breitenmaße ohne Tor
Seite 5 Breitenmaße ohne Tor
Seite 6 Breitenmaße mit Tor
Seite 7 Zufahrt Belastung
Seite 8 Installation Elektro-Installation
Seite 9 Technische Hinweise
Seite 10 Bauseitige Leistungen
Seite 11 Leistungsbeschreibung

Garage ohne Torabschluss (Tiefgarage)



Maße

Alle Baumaße sind Mindestfertigmaße.

Toleranz für Baumaße $^{+3}_{0}$. Maße in cm. [3]

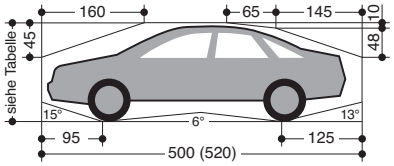
EB (Einzelbühne) = 2 Pkw
DB (Doppelbühne) = 4 Pkw

Abstellmöglichkeiten

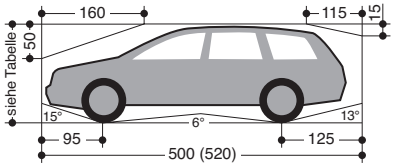
Serienmäßige Pkw:
Limousine, Kombi, SUV, Van gemäß Lichtraumprofil und maximaler Stellplatzbelastung.

	Standard	Sonder [2]
Breite	190 cm [4]	190 cm [4]
Gewicht	max. 2000 kg	max. 2600 kg
Radlast	max. 500 kg	max. 650 kg

Lichtraumprofil Limousine (L)

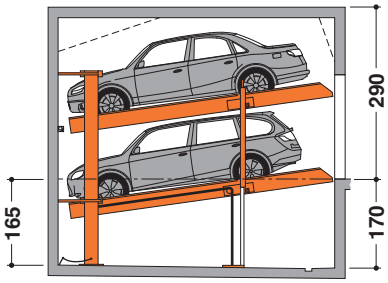


Lichtraumprofil Kombi (K)

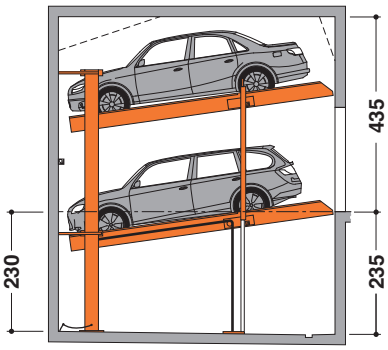


Höhenmaße

Alle Gruben- und Höhenvarianten finden Sie auf Seite 2.



Kleinste Variante



Größte Variante

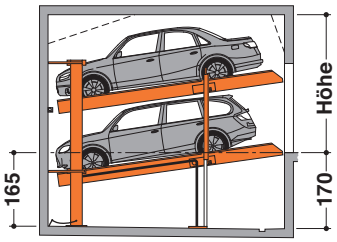
1. Standardausführung
2. Sonderausführung: Auflastung gegen Mehrpreis möglich. (EB ist bis 3000 kg je Stellplatz gegen Mehrpreis auflastbar.)
3. Um die Mindestfertigmaße einzuhalten, sind die Toleranzen nach VOB, Teil C (DIN 18330 und 18331) sowie die DIN 18202 zusätzlich zu berücksichtigen.
4. Pkw-Breite bei Plattformbreite 230 cm. Bei breiteren Plattformen können entsprechend breitere Pkw abgestellt werden.
5. Bei Zwischenwänden: Wanddurchbruch 10 x 10 cm.
6. Potenzialausgleich vom Fundamenterder-Anschluss zur Anlage (bauseits).
7. Gemäß DIN EN 14 010 muss im Zufahrtsbereich eine 10 cm breite, gelb-schwarze Markierung nach ISO 3864 an der Grubenkante zur Kennzeichnung des Gefahrenbereichs bauseits angebracht werden (siehe Belastungsplan Seite 7).
8. Gefälle mit Wassersammelrinne und Schöpfgrube.
9. Am Übergang vom Grubenboden zu den Wänden sind keine Hohlkehlen/Vouten möglich. Sofern Hohlkehlen/Vouten erforderlich sind, müssen die Anlagen schmäler oder die Gruben breiter werden.
10. Zur komfortablen Nutzung Ihres Stellplatzes sowie aufgrund immer länger werdender Pkw empfehlen wir Ihnen eine Grubenlänge von 540 cm.
11. Mindestens größtmögliche Pkw-Höhe + 5 cm.

MultiBase 2078i | Sach-Nummer 587.41.440-004 | Ausgabe 07.2018

Seite 1 Schnitte Pkw-Daten
Seite 2 Höhenmaße Funktion
Seite 3 Breitenmaße ohne Tor
Seite 4 Breitenmaße ohne Tor
Seite 5 Breitenmaße ohne Tor
Seite 6 Breitenmaße mit Tor
Seite 7 Zufahrt Belastung
Seite 8 Installation Elektro-Installation
Seite 9 Technische Hinweise
Seite 10 Bauseitige Leistungen
Seite 11 Leistungsbe-schreibung

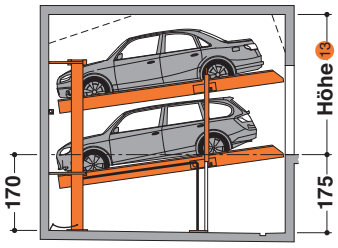
Höhenmaße für Garage ohne Torabschluss (Tiefgarage)

2078i-165



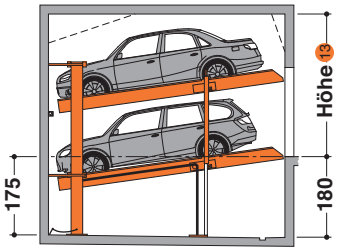
Höhe	Pkw-Höhe oben	Pkw-Höhe unten
290	150 (L)	150 (L+K)
305	150 (L+K)	150 (L+K)

2078i-170



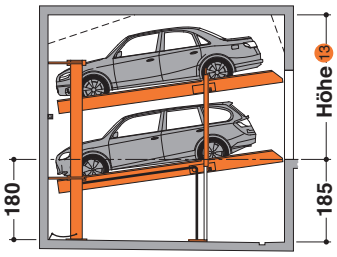
Höhe	Pkw-Höhe oben	Pkw-Höhe unten
295	150 (L)	155 (L+K)
310	150 (L+K)	155 (L+K)
300	155 (L)	155 (L+K)
315	155 (L+K)	155 (L+K)

2078i-175



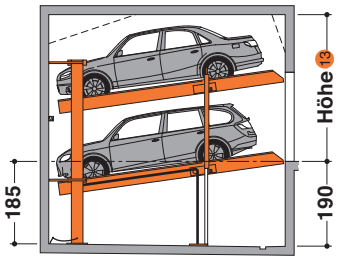
Höhe	Pkw-Höhe oben	Pkw-Höhe unten
300	150 (L)	160 (L+K)
315	150 (L+K)	160 (L+K)
310	160 (L)	160 (L+K)
325	160 (L+K)	160 (L+K)

2078i-180 12



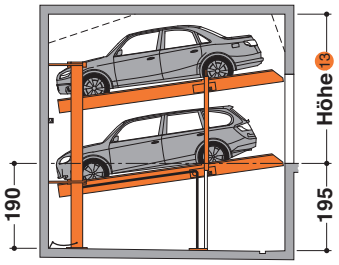
Höhe	Pkw-Höhe oben	Pkw-Höhe unten
305	150 (L)	165 (L+K)
320	150 (L+K)	165 (L+K)
320	165 (L)	165 (L+K)
335	165 (L+K)	165 (L+K)

2078i-185



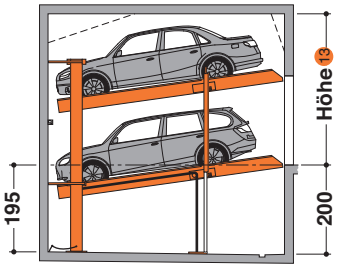
Höhe	Pkw-Höhe oben	Pkw-Höhe unten
310	150 (L)	170 (L+K)
325	150 (L+K)	170 (L+K)
330	170 (L)	170 (L+K)
345	170 (L+K)	170 (L+K)

2078i-190



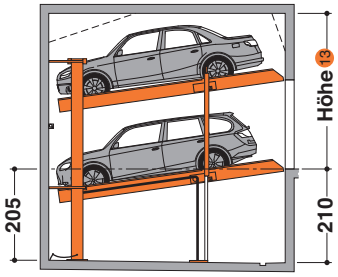
Höhe	Pkw-Höhe oben	Pkw-Höhe unten
315	150 (L)	175 (L+K)
330	150 (L+K)	175 (L+K)
340	175 (L)	175 (L+K)
355	175 (L+K)	175 (L+K)

2078i-195 12



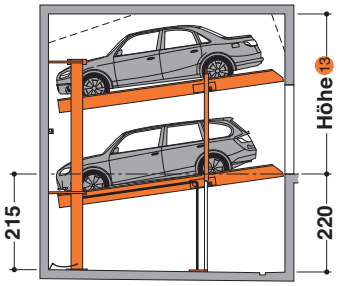
Höhe	Pkw-Höhe oben	Pkw-Höhe unten
320	150 (L)	180 (L+K)
335	150 (L+K)	180 (L+K)
350	180 (L)	180 (L+K)
365	180 (L+K)	180 (L+K)

2078i-205



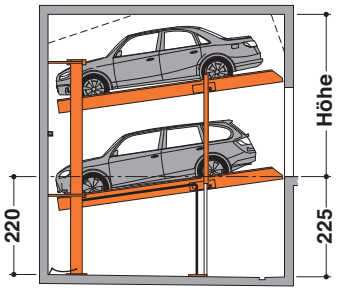
Höhe	Pkw-Höhe oben	Pkw-Höhe unten
330	150 (L)	190 (L+K)
345	150 (L+K)	190 (L+K)
370	190 (L)	190 (L+K)
385	190 (L+K)	190 (L+K)

2078i-215



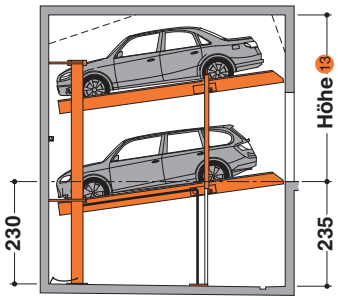
Höhe	Pkw-Höhe oben	Pkw-Höhe unten
340	150 (L)	200 (L+K)
355	150 (L+K)	200 (L+K)
390	200 (L)	200 (L+K)
405	200 (L+K)	200 (L+K)

2078i-220 12



Höhe	Pkw-Höhe oben	Pkw-Höhe unten
345	150 (L)	205 (L+K)
360	150 (L+K)	205 (L+K)
400	205 (L)	205 (L+K)
415	205 (L+K)	205 (L+K)

2078i-230



Höhe	Pkw-Höhe oben	Pkw-Höhe unten
355	150 (L)	215 (L+K)
370	150 (L+K)	215 (L+K)
420	215 (L)	215 (L+K)
435	215 (L+K)	215 (L+K)

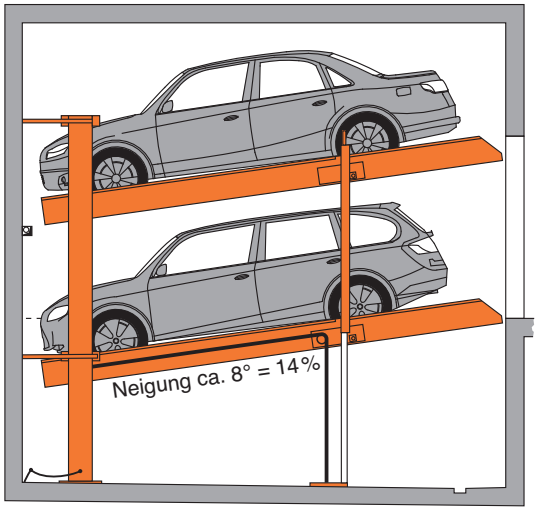
12 Standardausführung

13 Bei mehr Deckenhöhe können oben entsprechend höhere Fahrzeuge abgestellt werden.

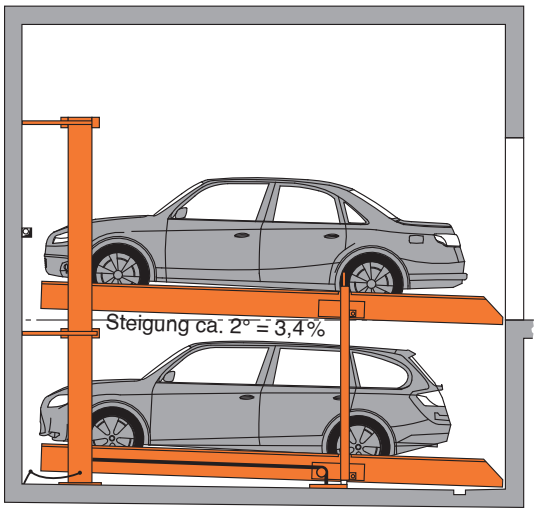
Seite 1 Schnitte Pkw-Daten
Seite 2 Höhenmaße Funktion
Seite 3 Breitenmaße ohne Tor
Seite 4 Breitenmaße ohne Tor
Seite 5 Breitenmaße ohne Tor
Seite 6 Breitenmaße mit Tor
Seite 7 Zufahrt Belastung
Seite 8 Installation Elektro-Installation
Seite 9 Technische Hinweise
Seite 10 Bauseitige Leistungen
Seite 11 Leistungsbe-schreibung

Funktion

Anlage angehoben



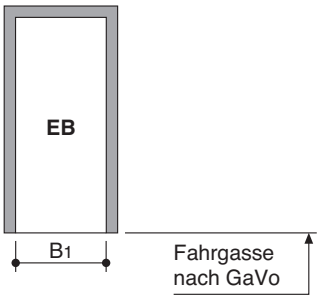
Anlage abgesenkt



Breitenmaße für Garage ohne Torabschluss (Tiefgarage)

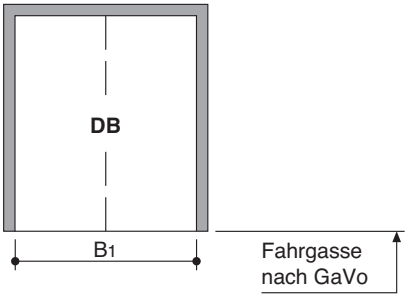
Zwischenwände

Einzelbühne (EB)



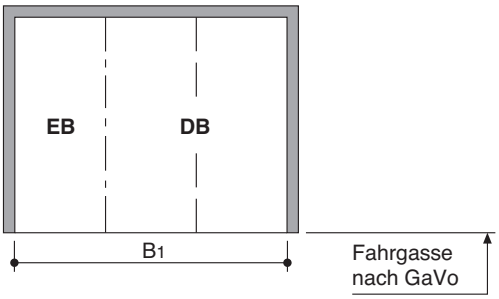
lichte Plattformbreite	B1
230	260
240	270
250	**280**
260	**290**
270	**300**

Doppelbühne (DB)



lichte Plattformbreite	B1
460	490
470	500
480	510
490	520
500	**530**
510	**540**
520	**550**
530	**560**
540	**570**

Einzel- und Doppelbühne (EB + DB) – Beispiel



lichte Plattformbreite	B1
230 + 460	750
240 + 470	770
250 + 480	790
250 + 500	**810**
270 + 500	**830**
270 + 510	**840**
270 + 520	**850**
270 + 530	**860**
270 + 540	**870**

Wir empfehlen bei Randboxen und Boxen mit Zwischenwänden generell unsere maximalen Plattformbreiten von 270 cm bei Einzelbühnen und 540 cm bei Doppelbühnen einzuplanen. Bei schmäleren Plattformbreiten können bei der Nutzung Probleme auftreten (abhängig vom Pkw-Typ, von der Zufahrt und dem individuellen Fahrverhalten).

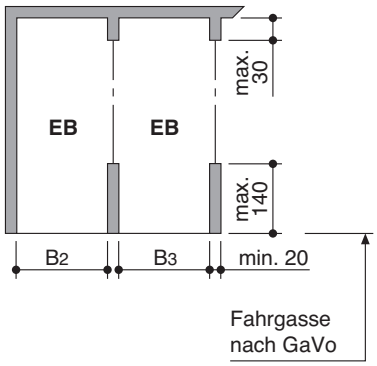
Für große Reiselimousinen und SUVs sind Fahrgassen unter Umständen zu verbreitern (insbesondere bei Randboxen wegen des fehlenden Ausholradius).

Seite 1 Schnitte Pkw-Daten
Seite 2 Höhenmaße Funktion
Seite 3 Breitenmaße ohne Tor
Seite 4 Breitenmaße ohne Tor
Seite 5 Breitenmaße ohne Tor
Seite 6 Breitenmaße mit Tor
Seite 7 Zufahrt Belastung
Seite 8 Installation Elektro-Installation
Seite 9 Technische Hinweise
Seite 10 Bauseitige Leistungen
Seite 11 Leistungsbe-schreibung

Breitenmaße für Garage ohne Torabschluss (Tiefgarage)

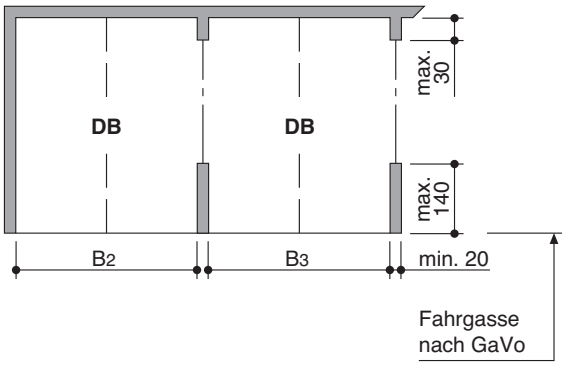
Stützen in der Grube

Einzelbühne (EB)



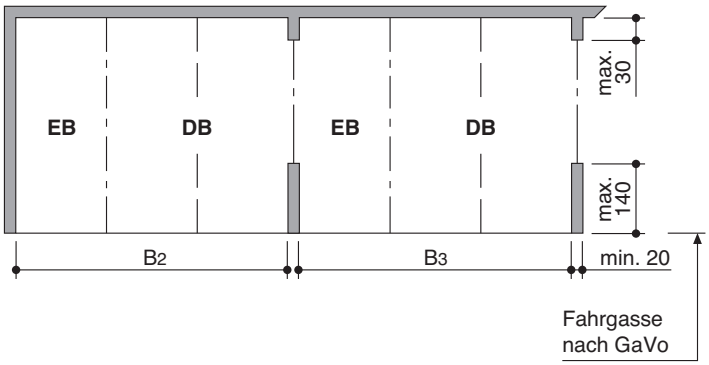
lichte Plattformbreite	B2	B3
230	255	245
240	265	255
250	**275**	**265**
260	**285**	**275**
270	**295**	**285**

Doppelbühne (DB)



lichte Plattformbreite	B2	B3
460	485	475
470	495	485
480	505	495
490	515	505
500	**525**	**515**
510	**535**	**525**
520	**545**	**535**
530	**555**	**545**
540	**565**	**555**

Einzel- und Doppelbühne (EB + DB) – Beispiel



lichte Plattformbreite	B2	B3
230 + 460	745	735
240 + 470	765	755
250 + 480	785	775
250 + 500	**805**	**795**
270 + 500	**825**	**815**
270 + 510	**835**	**825**
270 + 520	**845**	**835**
270 + 530	**855**	**845**
270 + 540	**865**	**855**

Wir empfehlen bei Randboxen und Boxen mit Zwischenwänden generell unsere maximalen Plattformbreiten von 270 cm bei Einzelbühnen und 540 cm bei Doppelbühnen einzuplanen. Bei schmäleren Plattformbreiten können bei der Nutzung Probleme auftreten (abhängig vom Pkw-Typ, von der Zufahrt und dem individuellen Fahrverhalten).

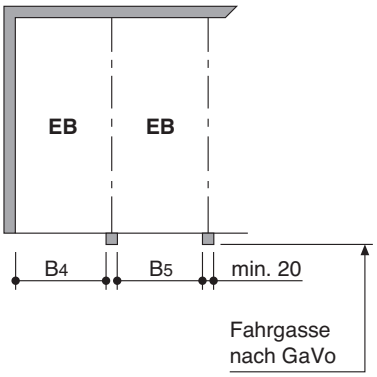
Für große Reiselimousinen und SUVs sind Fahrgassen unter Umständen zu verbreitern (insbesondere bei Randboxen wegen des fehlenden Ausholradius).

Seite 1 Schnitte Pkw-Daten
Seite 2 Höhenmaße Funktion
Seite 3 Breitenmaße ohne Tor
Seite 4 Breitenmaße ohne Tor
Seite 5 Breitenmaße ohne Tor
Seite 6 Breitenmaße mit Tor
Seite 7 Zufahrt Belastung
Seite 8 Installation Elektro-Installation
Seite 9 Technische Hinweise
Seite 10 Bauseitige Leistungen
Seite 11 Leistungsbe-schreibung

Breitenmaße für Garage ohne Torabschluss (Tiefgarage)

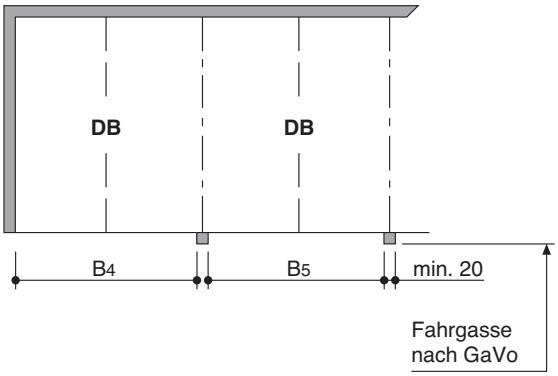
Stützen außerhalb der Grube

Einzelbühne (EB)



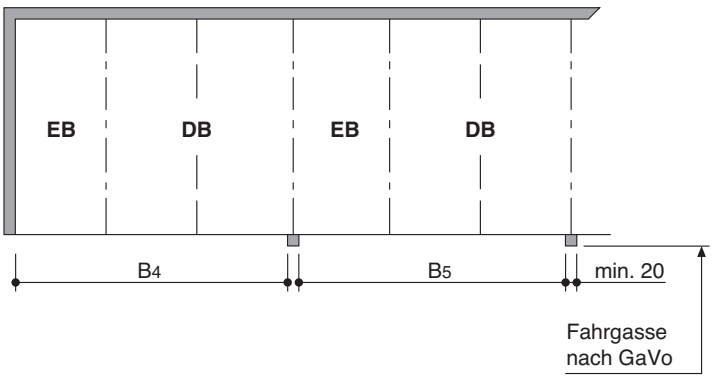
lichte Plattformbreite	B4	B5
230	250	240
240	260	250
250	**270**	**260**
260	**280**	**270**
270	**290**	**280**

Doppelbühne (DB)



lichte Plattformbreite	B4	B5
460	480	470
470	490	480
480	500	490
490	510	500
500	**520**	**510**
510	**530**	**520**
520	**540**	**530**
530	**550**	**540**
540	**560**	**550**

Einzel- und Doppelbühne (EB + DB) – Beispiel



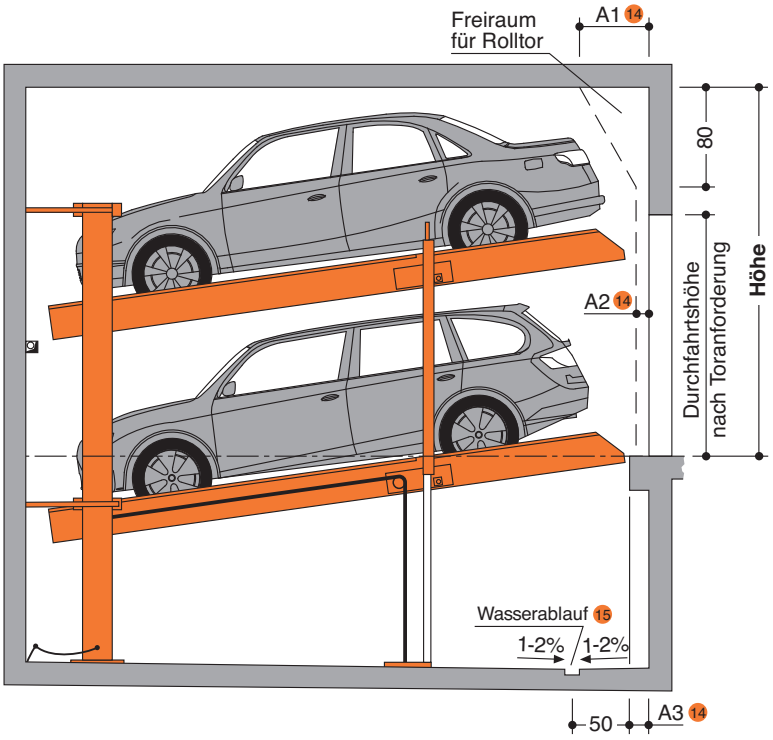
lichte Plattformbreite	B4	B5
230 + 460	740	730
240 + 470	760	750
250 + 480	780	770
250 + 500	**800**	**790**
270 + 500	**820**	**810**
270 + 510	**830**	**820**
270 + 520	**840**	**830**
270 + 530	**850**	**840**
270 + 540	**860**	**850**

Wir empfehlen bei Randboxen und Boxen mit Zwischenwänden generell unsere maximalen Plattformbreiten von 270 cm bei Einzelbühnen und 540 cm bei Doppelbühnen einzuplanen. Bei schmäleren Plattformbreiten können bei der Nutzung Probleme auftreten (abhängig vom Pkw-Typ, von der Zufahrt und dem individuellen Fahrverhalten).

Für große Reiselimousinen und SUVs sind Fahrgassen unter Umständen zu verbreitern (insbesondere bei Randboxen wegen des fehlenden Ausholradius).

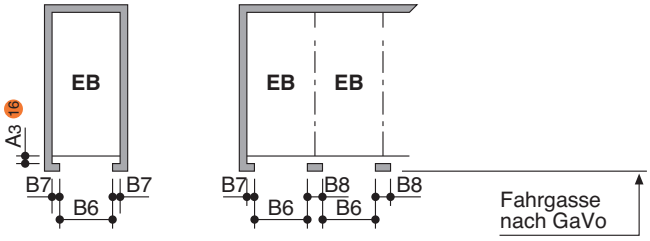
Seite 1 Schnitte Pkw-Daten
Seite 2 Höhenmaße Funktion
Seite 3 Breitenmaße ohne Tor
Seite 4 Breitenmaße ohne Tor
Seite 5 Breitenmaße ohne Tor
Seite 6 Breitenmaße mit Tor
Seite 7 Zufahrt Belastung
Seite 8 Installation Elektro-Installation
Seite 9 Technische Hinweise
Seite 10 Bauseitige Leistungen
Seite 11 Leistungsbe-schreibung

Garage mit Torabschluss



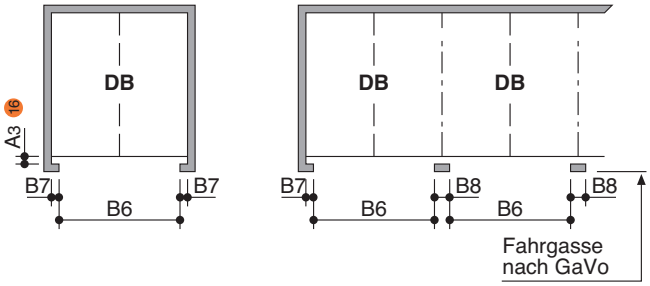
Breitenmaße für Garage mit Torabschluss

Einzelbühne (EB)



lichte Plattformbreite	Durchfahrtsbreite B6	B7	B8
230	230	15	30
240	240	15	30
250	**250**	**15**	**30**
260	**260**	**15**	**30**
270	**270**	**15**	**30**

Doppelbühne (DB)



lichte Plattformbreite	Durchfahrtsbreite B6	B7	B8
460	460	15	30
470	470	15	30
480	480	15	30
490	490	15	30
500	**500**	**15**	**30**
510	**510**	**15**	**30**
520	**520**	**15**	**30**
530	**530**	**15**	**30**
540	**540**	**15**	**30**

Wir empfehlen bei Randboxen und Boxen mit Zwischenwänden generell unsere maximalen Plattformbreiten von 270 cm bei Einzelbühnen und 540 cm bei Doppelbühnen einzuplanen. Bei schmäleren Plattformbreiten können bei der Nutzung Probleme auftreten (abhängig vom Pkw-Typ, von der Zufahrt und dem individuellen Fahrverhalten).

Für große Reiselimousinen und SUVs sind Fahrgassen unter Umständen zu verbreitern (insbesondere bei Randboxen wegen des fehlenden Ausholradius).

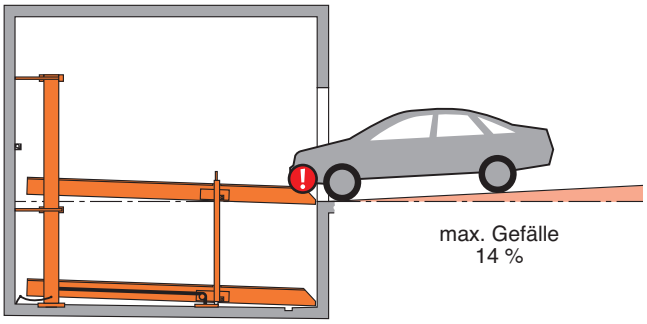
14 Die Maße A1, A2 und A3 müssen bauseits mit dem Torhersteller abgestimmt werden.

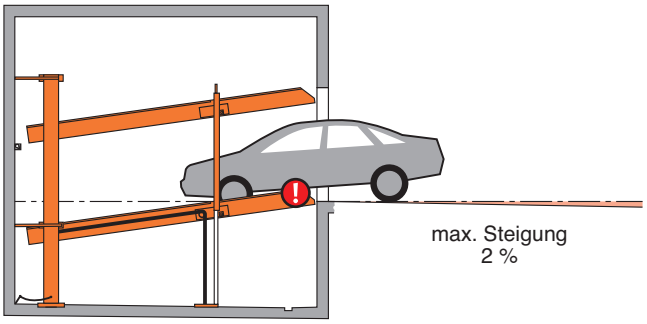
15 Gefälle mit Wassersammelrinne und Schöpfgrube.

16 Torabsatz (Maß muss bauseits mit Torhersteller abgestimmt werden). Bei Rundumtoren ist eine Abstimmung zwischen dem Torhersteller und KLAUS Multiparking notwendig.

Seite 1 Schnitte Pkw-Daten
Seite 2 Höhenmaße Funktion
Seite 3 Breitenmaße ohne Tor
Seite 4 Breitenmaße ohne Tor
Seite 5 Breitenmaße ohne Tor
Seite 6 Breitenmaße mit Tor
Seite 7 Zufahrt Belastung
Seite 8 Installation Elektro-Installation
Seite 9 Technische Hinweise
Seite 10 Bauseitige Leistungen
Seite 11 Leistungsbe-schreibung

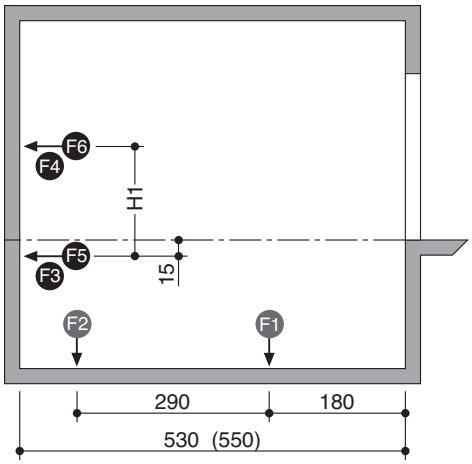
Zufahrt

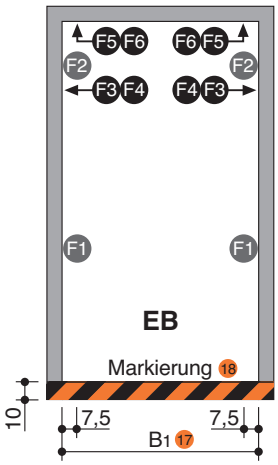


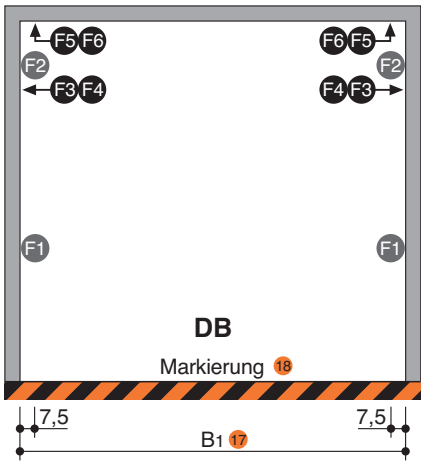


Die in der Symbolskizze angegebenen maximalen Zufahrtsneigungen dürfen nicht überschritten werden. Bei falsch ausgeführter Zufahrt kommt es zu erheblichen Schwierigkeiten beim Befahren der Anlage, welche nicht von KLAUS Multiparking zu vertreten sind.

Belastungsplan







Stellplatzbelastung

Stellplatzbelastung	F1	F2	F3	F4	F5	F6 19
EB 2000 kg	+28 −1,7	+12	±1	±0,8	±1,9	±1,9
EB 2600 kg	+36 −2,2	+15	±1,3	±1	±2,4	±2,4
EB 3000 kg	+42 −2,4	+17	±1,5	±1,2	±2,7	±2,7
DB 2000 kg	+51 −6,7	+20	±1,6	±2,6	±3,4	±3,4
DB 2600 kg	+67 −8,6	+26	±2,1	±3,4	±4,4	±4,4

Typ	H1
2078i-165	150
2078i-170	155
2078i-175	160
2078i-180	165
2078i-185	170
2078i-190	175
2078i-195	180
2078i-205	190
2078i-215	200
2078i-220	205
2078i-230	215

Die Anlagen werden im Boden verdübelt. Die Bohrlochtiefe beträgt ca. 15 cm.

Bodenplatte und Wände unterhalb des Einfahrtniveaus sind in Beton auszuführen (Betongüte min. C20/25)!

Die Maßangaben zu den Auflagerpunkten sind gerundet. Wenn die genaue Lage benötigt wird, wenden Sie sich bitte an KLAUS Multiparking.

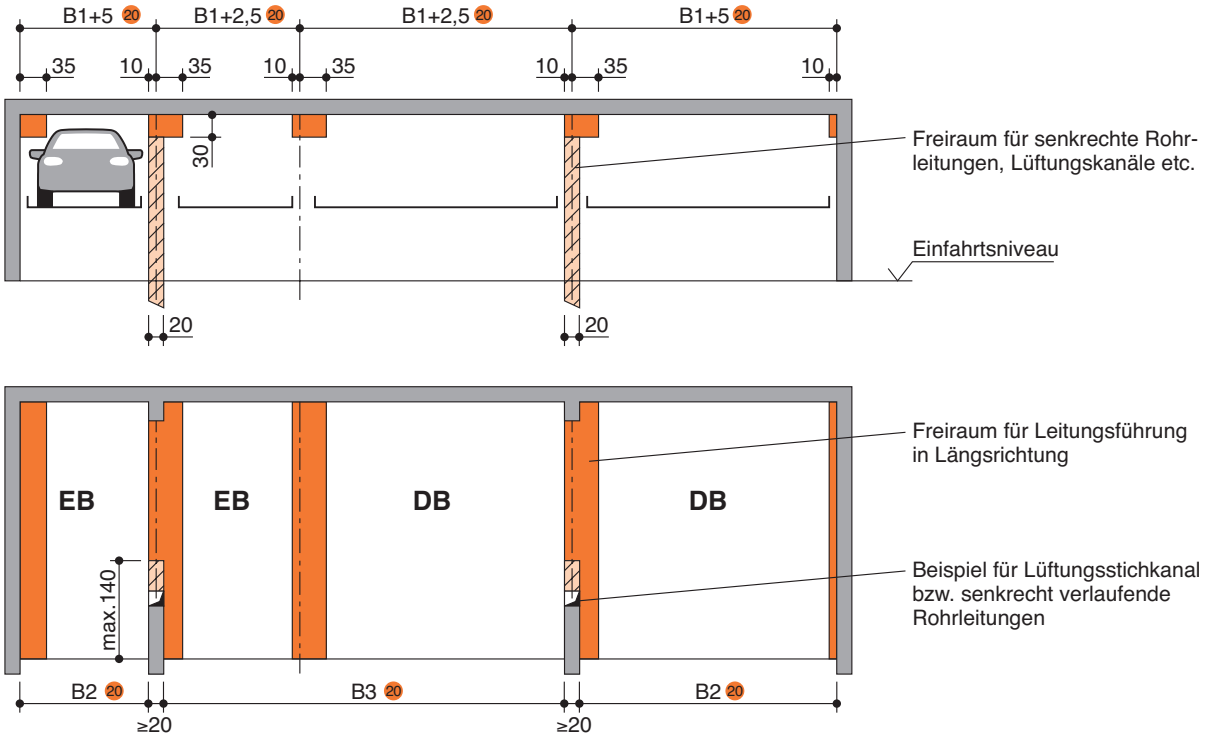
17 Maß B1 siehe Seite 3

18 Markierung nach ISO 3864 (Farbgebung der Darstellung entspricht nicht ISO 3864)

19 Alle Kräfte in kN

Seite 1 Schnitte Pkw-Daten
Seite 2 Höhenmaße Funktion
Seite 3 Breitenmaße ohne Tor
Seite 4 Breitenmaße ohne Tor
Seite 5 Breitenmaße ohne Tor
Seite 6 Breitenmaße mit Tor
Seite 7 Zufahrt Belastung
Seite 8 Installation Elektro-Installation
Seite 9 Technische Hinweise
Seite 10 Bauseitige Leistungen
Seite 11 Leistungsbeschreibung

Installationsangaben – Freiräume für Längs- und Stichleitungen (z.B. Entlüftung)

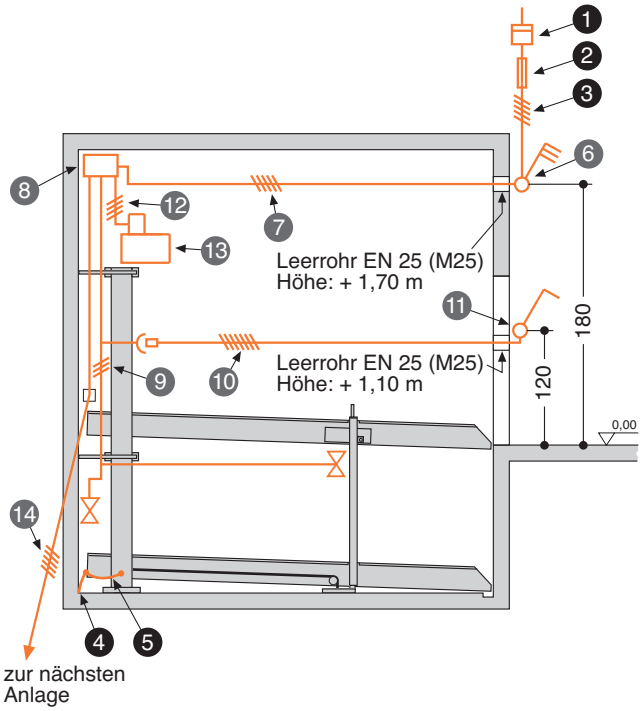


Freiräume gelten nur bei vorwärts geparkten Pkw mit Ausstieg links.

20 Maße B1, B2 und B3 siehe Seite 3 bis 4.

Elektro-Installation

Elektro-Installationsschema



Elektro-Leistungsverzeichnis (bauseitige Leistungen)

Nr.	Menge	Bezeichnung	Position	Häufigkeit
1	1	Stromzähler	in der Zuleitung	
2	1	Vorsicherung:		
		3 x Schmelzsicherung 16 A (träge) oder Sicherungsautomat 3 x 16 A (Auslösecharakteristik K oder C)	in der Zuleitung	1 je 3,0 kW Aggregat
		3 x Schmelzsicherung 20 A (träge) oder Sicherungsautomat 3 x 20 A (Auslösecharakteristik K oder C)	in der Zuleitung	1 je 5,2 kW Aggregat
3	1	Zuleitung 5 x 2,5 mm² (3 PH + N + PE) mit gegennzeichneten Adern und Schutzleiter	bis Hauptschalter	1 je Aggregat
4	alle 10 m	Fundamenterderanschluss	Ecke Grubenboden	
5	1	Potenzialausgleich nach DIN EN 60204 vom Fundamenterderanschluss zur Anlage		1 je Anlage

Elektro-Leistungsverzeichnis (Lieferumfang KLAUS Multiparking)

Nr.	Bezeichnung
6	Abschließbarer Hauptschalter
7	Zuleitung 5 x 2,5 mm² (3 PH + N + PE) mit gegennzeichneten Adern und Schutzleiter
8	Abzweigdose Aggregat
9	Kabelbaum Multiparker
10	Anschlusskabel (Bedienelement)
11	Bedienelement
12	Steuerleitung 4 x 2,5 mm² mit gekennzeichneten Adern und Schutzleiter
13	Hydraulikaggregat 3,0 kW/5,2 kW, Drehstrom, 230/400 V / 50 Hz 21
14	Anschlusskabel zur nächsten Anlage

21 5,2 kW-Aggregat nur für 2078i DB 2,6 to

Seite 1 Schnitte Pkw-Daten
Seite 2 Höhenmaße Funktion
Seite 3 Breitenmaße ohne Tor
Seite 4 Breitenmaße ohne Tor
Seite 5 Breitenmaße ohne Tor
Seite 6 Breitenmaße mit Tor
Seite 7 Zufahrt Belastung
Seite 8 Installation Elektro-Installation
Seite 9 Technische Hinweise
Seite 10 Bauseitige Leistungen
Seite 11 Leistungsbeschreibung

Technische Hinweise

Einsatzbereich

Standardmäßig ist die Anlage nur für einen festen Nutzerkreis geeignet.
Bei wechselnden Benutzern – nur auf den oberen Stellplätzen – (z.B. Kurzzeitparker in Bürohäusern oder Hotels) sind konstruktive Anpassungen der Multiparking-Anlage notwendig. Bei Bedarf bitten wir um Rücksprache.

Aggregate

Eingebaut werden auf Schwingmetall gelagerte, geräuscharme Hydraulik-Aggregate. Dennoch empfehlen wir, den Garagenkörper vom Wohnhaus zu trennen.

Verfügbare Unterlagen

– Wandaussparungspläne
– Wartungsangebot/-vertrag
– Konformitätserklärung
– Messblatt zu Luft- und Körperschall

Umgebungsbedingungen

Umgebungsbedingungen für den Bereich von Multiparking-Anlagen: Temperaturbereich –10 bis +40° C. Relative Luftfeuchte 50 % bei einer maximalen Außentemperatur von +40° C.
Werden Hebe- oder Senkzeiten genannt, beziehen sich diese auf eine Umgebungstemperatur von +10° C und eine Anordnung der Anlage unmittelbar neben dem Hydraulikaggregat. Bei niedrigeren Temperaturen oder längeren Hydraulik-Leitungen erhöhen sich diese Zeiten.

Schallschutz

Gemäß DIN 4109-1 (Schallschutz Im Hochbau). Abschnitt 9. fallen KLAUS Multiparker In den Bereich haustechnischer Anlagen (Garagenanlagen).

Normaler Schallschutz:

DIN 4109-1. Abschnitt 9, maximal zulässige A-bewertete Schalldruckpegel In fremden schutzbedürftigen Räumen, erzeugt von gebäudetechnischen Anlagen und baulich mit dem Gebäude verbundenen Gewerbebetrieben.

In Tabelle 9 sind die Werte für die maximal zulässigen A-bewerteten Schalldruckpegel in fremden schutzbedürftigen Räumen, erzeugt von gebäudetechnischen Anlagen und baulich mit dem Gebäude verbundenen Betrieben. Gemäß Zeile 2 darf der maximale Schalldruckpegel In Wohn- und Schlafräumen 30 dB (A) nicht überschreiten. *Nutzergeräusche unterliegen nicht den Anforderungen (DIN 4109-1, Abschnitt 9).*

Folgende Maßnahmen sind zur Einhaltung dieses Wertes erforderlich:
– Schallschutzpaket gemäß Angebot/Auftrag (KLAUS Multiparking GmbH)
– Schalldämmmaß des Baukörpers von min. R'_W = 57 dB (bauseitige Leistung)

Erhöhter Schallschutz (gesonderte Vereinbarung):

VDI 4100 (Schallschutz im Hochbau) Beurteilung und Vorschläge für erhöhten Schallschutz.

Vereinbarung: Maximaler Schalldruckpegel in Wohn- und Schlafräumen 25 dB (A). *Nutzergeräusche unterliegen nicht den Anforderungen (siehe VDI 4100, Absatz 1, Anwendungsbereich – Anmerkungen).*

Folgende Maßnahmen sind zur Einhaltung dieses Wertes erforderlich:
– Schallschutzpaket gemäß Angebot/Auftrag (KLAUS MultlparkIng GmbH)
– Schalldämmmaß des Baukörpers von min. R'_W = 62 dB (bauseitige Leistung)

Hinweis: Nutzergeräusche sind grundsätzlich Geräusche die individuell vom Nutzer unserer MultiparkIng-Anlagen beeinflusst werden können. Hierzu gehören z.B. Befahren der Plattform, Zuschlagen von Fahrzeugtüren, Motoren- und Bremsgeräusche.

Bauantragsunterlagen

Nach LBO und GaVo sind Multiparking-Anlagen genehmigungspflichtig. Unterlagen zur Baugenehmigung stellen wir zu Verfügung.

Pflege

Zur Vermeidung von Korrosionsschäden beachten Sie bitte unsere gesonderte Reinigungs- und Pflegeanleitung und achten Sie auf eine gute Be- und Entlüftung Ihrer Garage.

Korrosionsschutz

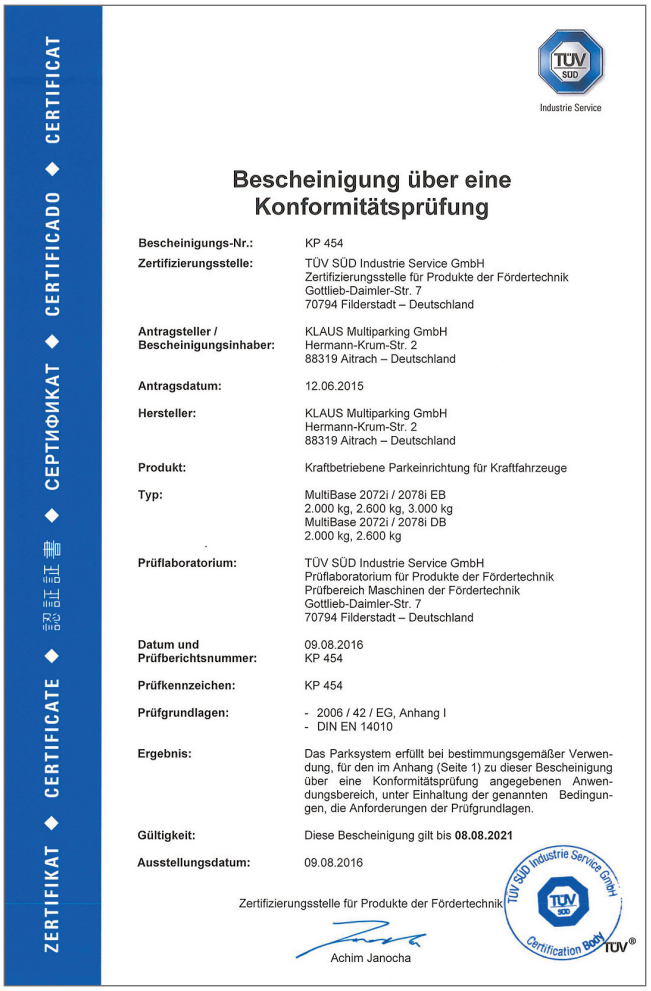
Gemäß Beiblatt Korrosionsschutz.

Geländer

Wenn die zulässige Absturzöffnung überschritten wird, werden Geländer an den Anlagen angebracht. Sind Verkehrswege unmittelbar neben oder hinter den Anlagen, sind Abschrankungen nach DIN EN ISO 13857 bauseits erforderlich. Dies gilt auch während der Bauphase.

CE-Zertifizierung

Die angebotenen Systeme entsprechen der DIN EN 14010 und der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG. Zusätzlich wurde dieses System einer freiwilligen Konformitätsprüfung durch den TÜV SÜD unterzogen.



ZERTIFIKAT ◆ CERTIFICATE ◆ 認証証書 ◆ СЕРТИФИКАТ ◆ CERTIFICADO ◆ CERTIFICAT

TÜV SÜD Industrie Service

Bescheinigung über eine Konformitätsprüfung

Bescheinigungs-Nr.:	KP 454
Zertifizierungsstelle:	TÜV SÜD Industrie Service GmbH Zertifizierungsstelle für Produkte der Fördertechnik Gottlieb-Daimler-Str. 7 70794 Filderstadt – Deutschland
Antragsteller / Bescheinigungsinhaber:	KLAUS Multiparking GmbH Hermann-Krum-Str. 2 88319 Aitrach – Deutschland
Antragsdatum:	12.06.2015
Hersteller:	KLAUS Multiparking GmbH Hermann-Krum-Str. 2 88319 Aitrach – Deutschland
Produkt:	Kraftbetriebene Parkeinrichtung für Kraftfahrzeuge
Typ:	MultiBase 2072i / 2078i EB 2.000 kg, 2.600 kg, 3.000 kg MultiBase 2072i / 2078i DB 2.000 kg, 2.600 kg
Prüflaboratorium:	TÜV SÜD Industrie Service GmbH Prüflaboratorium für Produkte der Fördertechnik Prüfbereich Maschinen der Fördertechnik Gottlieb-Daimler-Str. 7 70794 Filderstadt – Deutschland
Datum und Prüfberichtsnummer:	09.08.2016 KP 454
Prüfkennzeichen:	KP 454
Prüfgrundlagen:	- 2006 / 42 / EG, Anhang I - DIN EN 14010
Ergebnis:	Das Parksystem erfüllt bei bestimmungsgemäßer Verwendung, für den im Anhang (Seite 1) zu dieser Bescheinigung über eine Konformitätsprüfung angegebenen Anwendungsbereich, unter Einhaltung der genannten Bedingungen, die Anforderungen der Prüfgrundlagen.
Gültigkeit:	Diese Bescheinigung gilt bis **08.08.2021**
Ausstellungsdatum:	09.08.2016

Zertifizierungsstelle für Produkte der Fördertechnik

Achim Janocha

TÜV SÜD Industrie Service GmbH Certification Body TÜV®

Seite 1 Schnitte Pkw-Daten
Seite 2 Höhenmaße Funktion
Seite 3 Breitenmaße ohne Tor
Seite 4 Breitenmaße ohne Tor
Seite 5 Breitenmaße ohne Tor
Seite 6 Breitenmaße mit Tor
Seite 7 Zufahrt Belastung
Seite 8 Installation Elektro-Installation
Seite 9 Technische Hinweise
Seite 10 Bauseitige Leistungen
Seite 11 Leistungsbeschreibung

Bauseitige Leistungen

Abschrankungen

Evtl. erforderliche Abschrankungen nach DIN EN ISO 13857 zur Sicherung der Parkergruben bei Verkehrswegen unmittelbar vor, neben oder hinter den Anlagen. Dies gilt auch während der Bauphase. Geländer an den Anlagen, soweit erforderlich, sind serienmäßig enthalten.

Stellplatznummerierung

Evtl. erforderliche Stellplatznummerierung.

Haustechnische Anlagen

Evtl. erforderliche Beleuchtung, Lüftung, Feuerlösch- und Brandmeldeanlagen, sowie Klärung und Erfüllung der damit verbundenen behördlichen Auflagen.

Entwässerung

Im vorderen Bereich der Grube empfehlen wir eine Wassersammelrinne vorzusehen und diese an einen Bodeneinlauf oder eine Schöpfgrube (50 x 50 x 20 cm) anzuschließen. Innerhalb der Rinne ist ein seitliches Gefälle möglich, jedoch nicht im übrigen Grubenbereich (Gefälle in Längsrichtung ist durch die Baumaße vorhanden). Im Interesse des Umweltschutzes empfehlen wir einen Anstrich des Grubenbodens. Öl- bzw. Benzinabscheider sind beim Anschluss an das Kanalnetz empfehlenswert.

Streifenfundamente

Bei Ausführung von Streifenfundamenten aufgrund baulicher Gegebenheiten muss bauseits zur Durchführung von Montagearbeiten ein begehbares Podest in Höhe der Oberkante der Streifenfundamente errichtet werden.

Warnmarkierung

Gemäß DIN EN 14010 muss im Zufahrtsbereich eine 10 cm breite, gelb-schwarze Markierung nach ISO 3864 an der Grubenkante zur Kennzeichnung des Gefahrenbereichs bauseits angebracht werden.

Wanddurchbrüche

Evtl. erforderliche Wanddurchbrüche gemäß Schnittzeichnungen auf Seite 1.

Zuleitung zum Hauptschalter / Fundamenterder

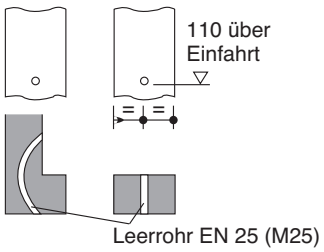
Die Zuleitung zum Hauptschalter muss bauseits während der Montage erfolgen. Die Funktionsfähigkeit kann von unseren Monteuren vor Ort gemeinsam mit dem Elektriker überprüft werden. Ist dies während der Montage aus bauseits zu vertretenden Gründen nicht möglich, muss ein Elektriker bauseits beauftragt werden.

Der Stahlbau ist bauseits zu erden mit Fundamenterder-Anschluss (Erdungsabstand max. 10 m) und Potenzialausgleich nach DIN EN 60204.

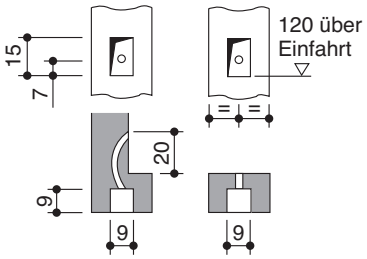
Bedienelement

Leerrohre und Aussparungen für das Bedienungselement (bei Flügeltoren ist Rücksprache mit KLAUS Multiparking notwendig).

Bedienelement auf Putz



Bedienelement unter Putz



Falls folgende Position nicht im Angebot aufgeführt ist, gelten auch diese als bauseitige Leistung:

- Komplette Verdrahtung der einzelnen Komponenten gemäß Schaltplan
- Kosten für die Sachkundigenabnahme
- Hauptschalter
- Steuerleitung vom Hauptschalter zum Aggregat

Seite 1 Schnitte Pkw-Daten
Seite 2 Höhenmaße Funktion
Seite 3 Breitenmaße ohne Tor
Seite 4 Breitenmaße ohne Tor
Seite 5 Breitenmaße ohne Tor
Seite 6 Breitenmaße mit Tor
Seite 7 Zufahrt Belastung
Seite 8 Installation Elektro-Installation
Seite 9 Technische Hinweise
Seite 10 Bauseitige Leistungen
Seite 11 Leistungsbe-schreibung

Leistungsbeschreibung Einzelbühne (EB) und Doppelbühne (DB)

Beschreibung

Multiparking-Anlage zum unabhängigen Parken von 2 Pkw (EB), 2 x 2 Pkw (DB) übereinander.

Abmessungen gemäß den zugrunde liegenden Gruben-, Breiten- und Höhenmaßen.

Befahren der oberen Stellplätze geneigt (ca. 2° Steigung).
Befahren der unteren Stellplätze geneigt (ca. 8° Neigung).
Einbautoleranz ± 1%.

Durch spezielle Anordnung der Hub- und Tragkonstruktion wird das Öffnen der Türen nicht eingeschränkt.

Pkw-Positionierung auf jedem Stellplatz durch eine rechtsseitig montierte Positionierhilfe (gemäß Bedienungsanleitung einzustellen).

Bedienung über ein Bedienelement mit selbsttätiger Rückstellung mittels gleichschließender Schlüssel.

Anbringung des Bedienelements üblicherweise vor der Stütze oder an der Torleibung außen.

Bedienungsanleitung an jeder Bedienstelle.

Bei Garagen mit Torabschluss sind besondere Abmessungen zu beachten.

Multiparking-Anlage bestehend aus:

– 2 Standsäulen (auf dem Boden befestigt)
– 2 Schiebestücke (mit Gleitführungen an den Standsäulen befestigt)
– 2 Plattformen
– 1 elektro-hydraulisches Gleichlaufsystem (für den Synchronlauf der Hydraulik-Zylinder beim Heben und Senken)
– 2 Hydraulik-Zylinder
– 2 starre Stützen (Verbindung der Plattformen)
– 2 Ketten und Kettenumlenkräder
– 2 automatisch hydraulisch wirkende Leitungsbruchsicherungen (verhindert ein unfreiwilliges Absenken beim Befahren)
– Dübel, Schrauben, Verbindungselemente,Bolzen etc.
– Die Plattformen sind durchgehend befahrbar!

Plattformen bestehend aus:

– Plattformprofilen
– verstellbaren Positionierhilfen
– abgeschrägten Auffahrbleche
– Seitenträgern
– Mittelträger [nur DB]
– Traversen [DB lange und kurze Traversen]
– Geländer (an der oberen und unteren Plattform – soweit erforderlich)
– Schrauben, Muttern, Scheiben, Distanzrohre etc.

Hydraulik bestehend aus:

– Hydraulik-Zylinder
– Magnetventile
– Leitungsbruchsicherungen
– Hydraulik-Leitungen
– Verschraubungen
– Hochdruckschläuche
– Befestigungsmaterial

Elektrik bestehend aus:

– Bedienelement (NOT-HALT, Schloss, 1 gleichschließender Schlüssel je Stellplatz)
– Steuergerät mit Kabelbaum und Sensoren

Hydraulikaggregat bestehend aus:

– Hydraulik-Aggregat (geräuscharm, auf Konsole montiert und auf Schwingmetall gelagert)
– Hydraulik-Öltank
– Ölfüllung
– Innenzahnradpumpe
– Pumpenträger
– Kupplung
– Drehstrommotor
– Abzweigdose Aggregat mit Schaltschütz, Motorschutzschalter und Steuersicherung
– Prüfmanometer
– Druckbegrenzungsventil
– Hydraulik-Schläuche (dämpfen die Geräuschübertragung auf die Hydraulik-Rohre)

Technische Änderungen vorbehalten

Es steht KLAUS Multiparking frei, zur Erbringung der Leistungen im Zuge des technischen Fortschritts, auch neuere bzw. andere Technologien, Systeme, Verfahren oder Standards zu verwenden, als zunächst angeboten, sofern dem Kunden hieraus keine Nachteile entstehen.